

Nachrichtenblatt

der Marktgemeinde Mondsee



Foto: TVB Mondsee Irrsee/Wolfgang Weinhäupl

Liebe Mondseerinnen und Mondseer!

*Der Bürgermeister, der Gemeinderat und
Gemeindevorstand sowie die Gemeindebediensteten der
Marktgemeinde Mondsee wünschen Ihnen
zum bevorstehenden Weihnachtsfest
frohe und gesegnete Festtage und für das kommende
Jahr alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg!*



Liebe Mondseerinnen!
Liebe Mondseer!
Liebe Jugend!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie Sie sicherlich bereits gesehen haben, wurde mit den Arbeiten für den lang ersehnten Geh- und Radweg begonnen. Die Hälfte davon ist bereits fertig gestellt. Derzeit sind die aufwendigen Arbeiten unterhalb der Autobahnbrücke im Gange. Wir werden entlang des Radweges noch viele Bäume pflanzen, eine LED-Straßenbeleuchtung und entsprechende Absicherungen errichten. Ich glaube heute schon sagen zu können: dieser Geh- und Radweg wird zur erforderlichen Sicherheit beitragen und gestalterisch ein Vorzeigeprojekt werden.



Danken will ich allen, welche am Projekt „Car-Sharing“ im Umweltausschuss so intensiv gearbeitet haben. Nach den letzten Informationen sollen bereits in den nächsten Monaten die ersten zwei Fahrzeuge mit E-Ladestationen zur Verfügung stehen.

Die umfangreiche Generalsanierung im Rathaus Mondsee wird nach einer zwölfmonatigen Bauzeit mit Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Der neue Zubau im Innenhof beinhaltet einen Aufzug und neue WC-Anlagen im Erdgeschoss und Obergeschoss. Die Erneuerung sämtlicher Innenräume, wo u.a. die kompletten Decken mit Stuckelementen und die Wände erneuert werden mussten, ist fast abgeschlossen. Die Übersiedlung wird plangemäß im Jänner stattfinden, sodass Ihnen ab Februar 2024, mit enger Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt, ein völlig neu renoviertes Rathaus zur Verfügung stehen wird. Ich freue mich, Ihnen Anfang kommenden Jahres einen entsprechenden Baubericht über das sogenannte „Hofrichterhaus“, welches um 1750 errichtet wurde, geben zu können.

Sehr herzlich bedanke ich mich namens der Marktgemeinde für die wunderschönen Christbaumspenden bei Familie Huberta Kerschbaumer (vor der Basilika) und bei der Familie Knoblecher/Stabauer (beim See).

Wir dürfen uns auch heuer wieder auf unseren Mondseer Advent freuen. Meinen besten Dank darf ich allen Beteiligten und Organisatoren, welche zur stimmungsvollen Adventzeit beitragen haben, aussprechen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und Freunde. Mit Zuversicht gehen wir gemeinsam in das neue Jahr 2024. Dafür wünsche ich Ihnen alles Gute, Erfolg und vor allem Gesundheit!

Ihr Bürgermeister

Josef Wendtner

FUZO-Zeiten im Advent

Bis 17. Dezember gilt folgende Regelung der Fußgängerzone für den Advent 2023: an Freitagen von 17 bis 22 Uhr, an Samstagen und Sonntagen von 12 bis 22 Uhr, am Donnerstag, 7. Dezember, von 17 bis 22 Uhr, am Freitag, 8. Dezember, von 12 bis 22 Uhr. Das Halten- und Parken entlang des markierten Gehweges am Marktplatz ist nicht gestattet.



Schneeräumung und Pflichten der Anrainer

Die Gemeinde Mondsee weist darauf hin, dass die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet der Marktgemeinde Mondsee verpflichtet sind, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

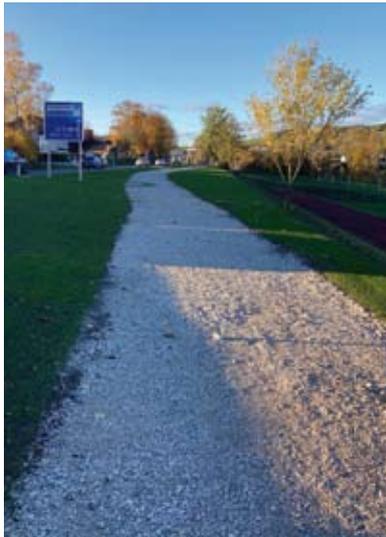
Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und betreuen. Hinsichtlich der Bestimmung des § 94 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt sich die Marktgemeinde Mondsee darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde, diese Pflicht der Anrainer, großteils und freiwillig von der Marktgemeinde durchgeführt wird, aber die Anrainer von dieser Haftung nicht befreit werden.

Fotos: privat, Martina Ebner



Geh- und Radweg wird ein „gestalterisches Vorzeigeprojekt“

Mit den Arbeiten des lang ersehnten Geh- und Radweges wurde im Sommer begonnen und es ist bereits die Hälfte fertiggestellt. Der etwa 1,3 Kilometer lange Geh- und Radweg wird nach Fertigstellung mit einigen Bäumen



und Sträuchern bepflanzt und eine LED-Straßenbeleuchtung wird angebracht.

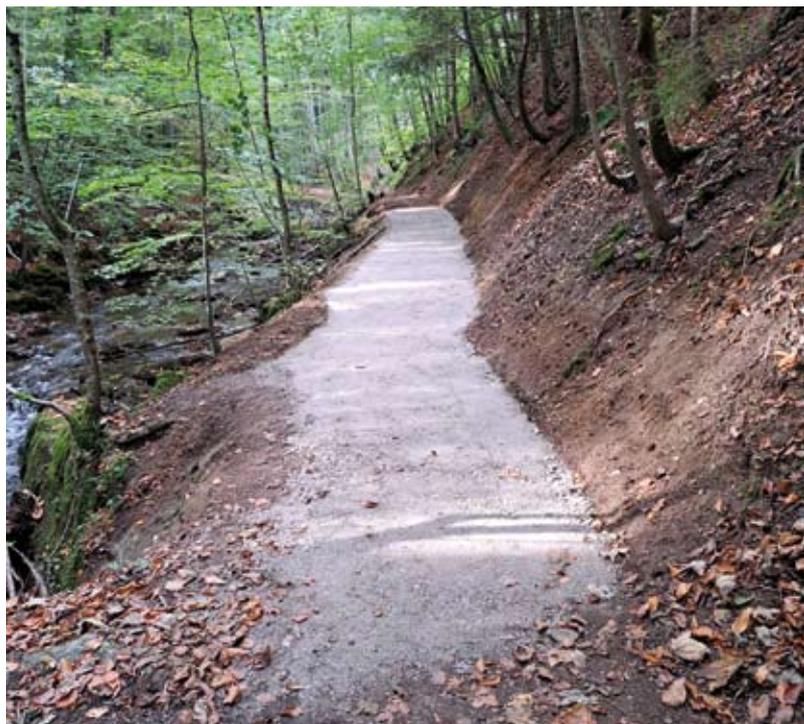
Bürgermeister Josef Wendtner: „Ich glaube heute schon sagen zu können: dieser Geh- und Radweg wird zur erforderlichen Sicherheit beitragen und ein gestalteri-

ches Vorzeigeprojekt werden.“ Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich auf etwa 1,27 Millionen Euro, davon trägt das Land OÖ ca. 50 Prozent und die Gemeinden Mondsee und Tiefgraben jeweils 25 Prozent der Kosten.

Sanierung des Helenenwegs ist beinahe abgeschlossen

Im August musste der Helenweg aus haftungsrechtlichen Gründen in Abstimmung mit dem Tourismusverband gesperrt werden. Um das Passieren der beliebten Route wieder zu ermöglichen, waren im Sommer Baumschlägerungs- und Hangsicherungsarbeiten durchgeführt worden. Die Sanierung des Wegabbruches wurde vor kurzem abgeschlossen. Nun ist noch der Austausch von Holzbohlen im Bereich des Marterls in der Ache erforderlich.

„Wir bedauern, dass dieser beliebte Wanderweg eine Zeit gesperrt werden musste, aber die Sicherheit geht natürlich vor“, erklärt Bürgermeister Josef Wendtner.



Brandschutz zu Weihnachten

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

Der Oberösterreichische Zivilschutz rät zu folgenden Vorsichtsmaßnahmen: Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort auf. Wählen Sie für den Baum einen kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet. Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen. Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen. Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen. Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit. Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen.

Kurz & Bündig

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, 11. Dezember, statt.

Friedenslicht

Das Friedenslicht kann am Hl. Abend, 24. Dezember, ab 9 Uhr bei der Rot-Kreuz-Ortsstelle in Mondsee abgeholt werden.



Ernennungsdekret verliehen

Andreas Frixeder (PZ) und Monika Hofauer (MS Mondsee) waren mehrere Jahre mit der Leitung der Schulen „nur“ betraut, nun wurde ihnen das Er-

nennungsdekret für die Leitung verliehen. Die Dekretverleihung fand in den Redoutensälen in Linz durch Landeshauptmann Thomas Stelzer statt.

Bitte auf Knallerei verzichten!

Grundsätzlich ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten. Dies gilt insbesondere innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen und Altersheimen – ebenso wie in Nähe größerer Menschenansammlungen oder leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gebieten. Der Bürgermeister der Marktgemeinde Mondsee sowie die

gesamte Gemeindevertretung der Marktgemeinde Mondsee appellieren an die Bevölkerung auf das Abschließen von Feuerwerken und Knallkörpern zu verzichten. Der Lärm erschreckt nicht nur Kinder und ältere Menschen auch unsere Tiere werden dadurch verängstigt und leiden darunter. Verzichten Sie daher auf die üblichen Knallereien rund um die Feiertage!





Das Team der Mobilen Pflegedienste Mondsee

Stützpunkt der Mobilen Pflegedienste der Caritas Mondsee wurde gesegnet

25 Mitarbeiter der Mobilen Pflegedienste der Caritas haben ihren Stützpunkt in Mondsee. Im Sprengel Vöcklabruck-Mondsee ist das Team unter der Leitung von Anna Hupf-Pühringer für sieben Gemeinden zuständig.

Die Caritas lud in ihre Räumlichkeiten zu einer Eröffnungs- und Segnungsfeier ein, bei der Maria Musel, Mitglied des Vorstands der Caritas OÖ, neben zahlreichen weiteren Gästen, auch Mondsees Bürgermeister Josef Wendtner begrüßen konnte. Pfarrer Reinhard Bell segnete das Büro und die Menschen, die in den Räumlichkeiten arbeiten. Im Anschluss genossen die Gäste das Buffet bei bodenständiger Live-Musik.

Im Sprengel Vöcklabruck-Attersee betreuen derzeit 25 Caritas-Mitarbeiterinnen in sieben Gemeinden, darunter auch Mondsee, 143 ältere Menschen in ihrem Zuhause. Die Abteilungsleiterin der Mobilen Pfl-

gedienste der Caritas OÖ, Doris Wurm, betonte bei der Eröffnungsfeier die guten Rahmenbedingungen im Bezirk Vöcklabruck. „Die Herausforderungen – vor allem im Personalbereich – kennen wir natürlich auch hier, aber die Mobilen Pflegedienste haben mit dem Sozialhilfverband einen zuverlässigen Partner, der uns bestmögliche Unterstützung gibt“, betont Wurm. Bürgermeister Josef Wendtner hob die Bedeutung der Mobilen Pflegedienste für die Pflege und Betreuung in den Gemeinden hervor. Sie tragen wesentlich dazu bei, dass ältere Menschen möglichst lange in ihrer vertrauten Wohnumgebung bleiben können und gut versorgt sind.

Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilen Pflegedienste richtig. Es wartet ein abwechslungsreicher Job in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten.

Voraussetzung ist eine Ausbildung als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Pflegefachassistent*in, Fach-Sozialbetreuer*in Altenarbeit, Pflegeassistent*in oder Heimhelfer*in. Nähere Informationen zu den Mobilen Pflegediensten oder zu Bewerbungen gibt es unter 0676 87 76 25 50 oder www.mobiledienste.or.at bzw. jobs.caritas-ooe.at



v.l.: Mag.a Astrid Schmid, Stellvertreterin des Obmannes des Sozialhilfverbandes Vöcklabruck; Anna Hupf-Pühringer, Teamleiterin; Bürgermeister Josef Wendtner

50 Jahre Union Mondsee: Danke Hans Grabner

Im Rahmen des Heimspiels gegen Wels am 29. September 2023 hat die Union Raiffeisen Mondsee einen ganz besonderen Menschen von der aktiven Bühne verabschiedet: Hans Grabner. Nach über fünf Jahrzehnten Engagement für den Verein möchte das Ehrenmitglied zukünftig etwas kürzer treten. Ob als Spieler, Nachwuchstrainer, Sektionsleiter oder Obmann



Manuel Strobl (Sektionsleiter), Harald Höfer (Präsidium), Josef Wendtner (Bürgermeister), Christoph Hauser (Präsidium) und Johann Loibichler (Sportlicher Leiter) überreichen Hans Grabner Geschenke zum Abschied.



Heideline Lindpointner mit Bürgermeister Josef Wendtner

Abschied in die Pension

Als letzter Kunde besuchte Bürgermeister Josef Wendtner am 31. Oktober Frau Lindpointner in ihrem Geschäft „Juwelenstiege“. Seit über 45 Jahren ist sie selbstständige Kauffrau und begann im Sternhof. 1994 eröffnete sie die Juwelenstiege am Marktplatz. „Ich halte viel von Spiritualität und durfte sehr viele Glücksmomente mit meinen Kunden erleben“, freut sich die 84-Jährige nun auf den neuen Lebensabschnitt. Wir wünschen Frau Lindpointner alles Gute und freuen uns, dass „Christina's Moden“ nach einem Umbau in dieses Geschäft übersiedeln wird.

- Hans Grabner hat mit seinem Pioniergeist, seinem Idealismus, seiner Kollegialität sowie seiner Empathie eine Ära geprägt und Generationen von Kindern das

Fußballspielen beigebracht. Der Verein bedankt sich von Herzen für seine außergewöhnlichen Leistungen und wünscht ihm und seiner Familie alles Gute.



Die Feier fand im wunderschön gestalteten Garten des Kindergartens statt (v.l.): Pfarrer Ernst Wageneder, Bürgermeister Josef Wendtner, Gabriele Mayrhofer, Elisabeth Bloderer und Christoph Prohaska

Abschied in den Ruhestand

Nach 42 Jahren im pädagogischen Dienst, davon 15 Jahre lang als Leitung des Kindergartens der Franziskanerinnen, verabschiedete sich Gabriele Mayrhofer in den verdienten Ruhestand. Im Beisein von Bürgereister Josef Wendtner, Pfarrer Ernst Wageneder, Elisabeth Bloderer, Referentin für Elementarpädagogik und Christoph Prohaska, Verwaltungsleitung, vielen wei-

teren Ehrengästen, Mitarbeitern, Freunden und Familie wurde Gabriele Mayrhofer für ihre außerordentlich wertvollen Dienst für den Kindergarten Mondsee geehrt und dementsprechend gefeiert.

Unter dem Motto „Lasst uns malen - intuitiv, mutig und frei“ bleibt Gabriele Mayrhofer den Kindern zweimal pro Woche in Form eines Malateliers erhalten.



Auszeichnung für die Bürgermusikkapelle Mondsee

Der Bürgermusikkapelle Mondsee wurde eine besondere Ehrung verliehen. LH Mag. Thomas Stelzer ehrte OÖ Musikkapellen, welche über Jahre hindurch ausgezeichnete Leistungen bei den jährlichen Wertungsspielen des

OÖ. Blasmusikverbandes erbracht haben und sprach seinen Dank und seine Anerkennung aus. Bürgermeister Josef Wendtner, Obmann Markus Niederbrucker, eh. Kapellmeister Georg Mayrhofer und Stabführer

Christoph Nußbaumer führen gemeinsam ins Musiktheater Linz um die Verleihung entgegen zu nehmen. Die Marktgemeinde Mondsee gratuliert der Bürgermusikkapelle Mondsee herzlich zu dieser Ehrung.

Feuerwerk der Endorphine

Ein inspirierender Workshop in Zusammenarbeit mit der gesunden Gemeinde Mondseeland soll dazu beitragen, das Leben und die Region Mondsee noch lebenswerter zu machen. Matthias Widroither und Stefan Bina laden dazu ein, an einem außergewöhnlichen Abenteuer teilzunehmen, einem Workshop, der sich auf die Steigerung der mentalen Fitness konzentriert.

Der Workshop „Mentale-Power für das Mondseeland - Deine Reise zur Stärke und Erfolg“ findet am 30. Jänner und 7. März, jeweils ab 19 Uhr, im TechnoZ Mondsee statt.

„Lerne ein Feuerwerk der Endorphine in deinem Unternehmen zu entzünden für sinnerfülltere Mitarbeiter, besseren Zusammenhalt, weniger Krankenstände und mehr



Erfolg“, so die Veranstalter. Anmeldung ist über den QR-Code am Artikelende möglich.

Ein Vortrag mit Praxiselementen zum Thema „Mentale Fitness - Wie man die drei wichtigsten mentalen Muskeln trainiert, um Beruf und Alltag erfolgreich zu meistern“ findet bereits am 28. November um 19 Uhr im Techno-Z statt. Der Vortrag wird in Zusammenarbeit mit den Gesun-

den Gemeinden Mondseeland veranstaltet. Der Eintritt ist frei. Seit April findet wieder wöchentlich die Einheit der sanften Bewegungen für Menschen mit gesundheitlichen Problemen im Seniorenwohnheim Mondsee statt. Im Frühjahr 2024 startet die neue Saison der sanften Bewegungen! Infos und Anmeldung unter Tel. 0664/2226565 Viktoria Strasser



Bettentausch im Seniorenwohnheim

Nachdem die 26 Jahre alten Betten des Seniorenwohnheimes in die Jahre gekommen sind, war es Ende Oktober endlich so weit und die ersten 36 neuen Niederflurbetten wurden angeliefert.

Die Herausforderung, diese im laufenden Betrieb auszutauschen, schaffte das Team Dank vieler Helfer und des Staplers, der von der Freiwilligen Feuerwehr Mondsee zur Verfügung gestellt wurde. Ziel des Seniorenwohnheimes ist es, die noch funktionstüchtigen Betten sinnvoll weiterzugeben. Dank der Rumänienhilfe mit Pfleger Sebastian, der auch die Logistik



Die Betten gingen nach Siebenbürgen in ein Franziskaner-Kloster.

des Abtransportes übernahm, gingen sie nach Siebenbürgen in ein Franziskaner-Kloster. Wir freuen uns sehr, dass die Betten eine weitere Chance bekommen und weiterhin gute Dienste leisten.



Neue Bücher und Spiele

Liebe Kinder – helft mit, das Christbäumchen in der Pfarrbücherei Mondsee zu schmücken! Bastelt bitte für das Bäumchen Weihnachtskugeln, egal wie ihr die gestaltet. Bringt sie in der Advent- und Weihnachtszeit in der Pfarrbücherei Mondsee vorbei, schmückt damit das kleine Bäumchen und ihr bekommt dafür eine kleine Überraschung. Es gibt aber auch wieder jede Menge neuer Bücher und Spiele, ideal für die langen Winterabende. Schaut einfach vorbei! Öffnungszeiten der Bücherei der Pfarre Mondsee: Dienstag 15 bis 17.30 Uhr, Freitag 15 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 11.30 Uhr



**WIR
SIND
DA.**

Aus Liebe zum Menschen.

Komm in unser Team!

Gutes Tun und sich dabei selbst weiterentwickeln, das bietet die Rettungssanitäterausbildung.

Für die Ortsstelle Mondsee suchen wir Menschen, die sich freiwillig im Rettungsdienst engagieren wollen.

mondsee@o.rotekreuz.at
06232 / 22 44



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ



Sozialmarkt feiert 15-jähriges Bestehen

Seit mittlerweile 15 Jahren bietet der Sozialmarkt Mondseeland eine Einkaufsmöglichkeit für Menschen mit geringerem Einkommen an.

Die 40 ehrenamtlichen Mitarbeiter leisten im Jahr beachtliche 3.900 Arbeitsstunden. Im sozialen Warenkorb, dies sind die Körbe, die in manchen Supermärkten nach der Kasse dankenswerterweise aufgestellt werden dürfen, konnten über 900 Kilo Waren eingesammelt werden. Hier gilt der Dank des Sozialmarktes allen Spendern, da Zucker, Öl, H-Milch, diverse Konserven und Essig-Gemüse und andere lagerfähige Waren bzw. Hygieneartikel zugekauft werden müssen.

Im Land Oberösterreich werden ab 1.1.2024 die Einkommengrenzen erhöht. Es darf das Netto-Einkommen von Einzelpersonen nicht höher als 1.375 Euro/Monat sein, bei Ehepaaren nicht höher als 1.950 Euro/Monat. Pro



Sozialmarkt-Obfrau Karin Putz

Kind werden 350 Euro angerechnet. Die Einkaufskarte wird von Christine Schneeweiß in der Sozialberatungsstelle (Ludwig Angerer-Gasse 3, Tel. 06232/27320) ausgestellt. Natürlich stehen die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Sozialmarkts auch im Geschäft in der Herzog Odilo-Straße Nr. 3

zu den Öffnungszeiten (Montag und Freitag 14 bis 17 Uhr) für ein persönliches Gespräch und ein erstes Kennenlernen des Marktes zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Verein finden Sie unter www.sozialmarkt-mondseeland.at. Für Fragen steht Obfrau Karin Putz unter der Tel. 0664/1590393 und per E-Mail unter sozialmarkt-mondseeland@gmx.at zur Verfügung.

Der Sozialmarkt bedankt sich besonders bei EUROSPAR, SPAR, HOFER, BILLA, dm Drogeriemarkt, Bäckerei Berger, Obauer und Innendorfer, Konditorei Frauenschuh, Obst Touran, sowie Käserei WOERLE für ihre Unterstützung. Mit Hilfe dieser Firmen und vor allem ihren engagierten Mitarbeitern, kann ein großes Sortiment an Obst, Gemüse, Lebensmitteln, Getränken und Dingen des täglichen Bedarfs zu einem günstigen Preis angeboten werden.

Einen Apfel für jedes Kind

Der Apfel ist in Österreich, und so auch in der Region des Naturpark Bauernland – Irrsee Mondsee Attersee, das beliebteste Obst überhaupt und zählt aufgrund seiner exzellenten Nährwerte und seiner Regionalität zu den gesündesten und nachhaltigsten Obstsorten. Kein Wunder also, dass diesem großartigen Lebensmittel ein eigener Aktionstag gewidmet ist. Elisabeth Schaffleitner-Kroiss (Naturpark-Vorstandsmitglied), Judith Schwaighofer (Ortsbäuerin von Tiefgraben und Mondsee) und Lisa Klinger (Naturpark-Mitarbeiterin) statteten dem Kindergarten, der Volksschule und dem Pädagogischen Zentrum in Mondsee einen kurzen Besuch



Gesunder Besuch im Kindergarten Mondsee

ab. Im Gepäck hatten sie eimerweise Äpfel – einen für jedes Kind!

Finanziert wurden die Äpfel bzw. diese schöne Geste vom Lagerhaus Mondsee.



Konzert im Musikpavillon

Zwölf unterschiedliche Musikgruppen bzw. Solisten und mit ihnen unzählige begeisterte Zuhörer genossen bei überwiegend herrlichem Wetter das wunderbare Ambiente des Musikpavillon Mondsee an der Seepromenade. Initiator Günther Nigl (selbst begeisterter Hobbymusiker und unermüdlicher Netzwerker), der bereits im Sommer 2022 das historische Bauwerk mehrfach musikalisch reaktiviert hat, organisierte auch heuer wieder Hörerlebnisse unterschiedlichster Stilrichtungen. Alle Musiker performten ehrenamtlich für das interessierte Publikum! Videos und Infos unter: www.musikpavillon-mondsee.at

Beratungsstelle NORA

Bei der Generalversammlung der NORA-Frauen und Familienberatungsstelle gab es einen Überblick über das umfangreiche Angebot. Dieses reicht von bisher geleisteten 590 Beratungsstunden (Stand September 2023), zahlreichen Kooperationen bis hin zur Besuchsbegleitung, Trennungs- und Scheidungsgruppen für Kinder und dem Selbstverteidigung-Kurs „sicha.is.sicha“. Michaela Langer-Weninger wurde als Obfrau bestätigt.



Katharina Wagner (3.v.l.) mit Amnesty Mondsee

Über mutige Frauen im Iran

„Ich habe keine Angst um mich“, erzählte die aus dem Iran berichtende ORF-Korrespondentin Katharina Wagner bei ihrem Vortrag in Mondsee. „Viel mehr Risiko gehen die Menschen ein, die uns Interviews geben, und dabei offen ihre Meinung über politische Entwicklungen im Iran sagen.“ Amnesty International Mondsee, das heuer sein 40-jähriges Bestehen feiert,

hatte die Journalistin eingeladen. 120 Menschen folgten der Einladung, damit war der Mondseer Pfarrsaal bis auf den letzten Platz gefüllt. Wagner gab dabei tiefere Einblicke in Möglichkeiten und Grenzen journalistischer Tätigkeiten im Iran – besonders seit dem Tod der jungen Iranerin Jina Mahsa Amini, die zuvor von der Sittenpolizei verhaftet wurde.

LEBENSWÖRTER ALPENRAUM | BA 100008

Interreg Bayern-Osterrösch

Ko-finanziert von der Europäischen Union

Das Interreg-Projekt entwickelt, unter Berücksichtigung digitaler Verfahren, grenzüberschreitend und interdisziplinär, partizipative Lösungen für naturräumlich nachhaltigen Tourismus im deutsch-österreichischen Alpenraum. Das Projektziel: Lokale Spitzen mittels alternativer Kulturangeboten zu artikulieren, wird in einem gemeinsamen Entwicklungsprozess mit der regionalen Bevölkerung, der Tourismus- und Freizeitwirtschaft und den Stakeholdern erarbeitet.

(c) Rudi Kain Fotografie

TEILNEHMEN & GEWINNEN

Hilf mit, die Lebensqualität in deiner Region nachhaltig zu sichern und mach bei unserer Umfrage mit. Einfach die Kamera auf den nebenstehenden Code halten und los geht's! Unter allen Teilnehmenden verlosen wir je fünf Wochenenden im Chiemgau und Salzkammergut.





„Bunter Abend“ findet wieder statt

Der Bunte Abend ist der krönende Abschluss jeder Faschingssaison. 2024 wird der Bunte Abend am 8., 9. und 10. Februar stattfinden. Die Planungen dafür haben begonnen, und wir freuen uns schon jetzt über die bestimmt wieder sehr gelungenen Darbietungen.

Damit die Abende noch bunter werden, wollen wir noch einige Vereine, Stammtische und weitere lustige Gruppierungen im Mondseeland motivieren, mit einem Beitrag dabei zu sein. Bitte meldet Euch für Fragen und/oder Anmeldung telefonisch bei

Robert Graspointner (Tel 0664 1308724), der dankenswerterweise auch 2024 die Organisation des Bunten Abends übernimmt. Ab 26. Jänner 2024 sind Karten im Vorverkauf, wie immer im Gemeindeamt Mondsee, erhältlich.

Neuer Jugendraum öffnet seine Türen

Um Jugendlichen Platz für Gemütlichkeit, Spaß und Rückzug zu geben, wurde im Oktober der „frei.raum“ in St. Lorenz eröffnet. Die Gemeinwesenarbeiterin Ingrid Kettl von der Sozialen Initiative steht Jugendlichen dort als Vertrauensperson mit Rat und Tat zur Seite und beim Wuzeln, Dart, Schach und Playstation spielen oder beim Arbeiten im Kreativraum werden Ideen für Beteiligungsprojekte entwickelt. Seit Jänner 2023 ist das GWA-Team der Sozialen Initiative im Auftrag der Regionalentwicklung Mondseeland (REGMO) unterwegs, um an jugendrelevanten Plätzen im öffentlichen Raum präsent zu sein. Mit Be-



Gemeinsamer Einsatz für die Anliegen von Jugendlichen im Mondseeland

wegungsangeboten, z.B. Fußballspielen und Skateboarden, gemütlichen Sitzgelegenheiten und entspannter Musik wird ein Rahmen geschaffen, um mit jungen Menschen qualitativ ins Gespräch zu kommen und somit ein niederschwelliges,

anonymes und unkompliziertes Beratungsangebot gesetzt.

Jugendraum frei.raum: Mondseestraße 44, 5310 St. Lorenz; Öffnungszeiten: Dienstag 16-19.30 Uhr und Freitag 16-21.30 Uhr; Infos: Ingrid Kettl, 0676 841314 308

Fumo-Erfolgsgeschichte: Ein Rück- und Ausblick

Ebenso einen Rück-, aber auch einen Ausblick in die neue Förderperiode gab es bei der 10. Generalversammlung der FUMO. Der Einladung zu einer sonnig-herbstlichen Schifffahrt am Mondsee im Vorfeld der formellen Versammlung sind zahlreiche Mitglieder und Akteure der FUMO gefolgt.

Es war ein herzliches und gleichzeitig informatives Zusammenkommen der 17 Gemeinden bzw. deren Vertreter der Fuschlsees- und Mondseelandregion. Die Gruppe legte am Steg des Seecafés am Mondsee an, wo im Rahmen der Generalversammlung Obfrau Bgm. Elisabeth Höllwarth-Kaiser gemeinsam mit Julia Soriat, FUMO-Geschäftsführerin, einen Überblick über das vergangene Geschäftsjahr gaben.

Die Erfahrungen aus der letzten Förderperiode dürfen nun ihren Lauf nehmen hinein in die Förderperiode 2023 bis 2027. Das



Vor der Generalversammlung gab es eine Schifffahrt am Mondsee, bei der Bürgermeister Andreas Hammerl aus St. Lorenz einige Passagen aus dem neuen Buch „Bootsbau am Mondsee“ las.

FUMO-Team um Julia Soriat, Stefanie Mayrhauser und KEM-Kollege Harald Kienzl ist gut aufgestellt. Die erfahrenen und neuen Ideenträger sind motiviert und freuen sich auf ein weiterhin produktives Miteinander mit dem für die nächsten drei Jahre wiedergewählten Vorstand und allen Mitgliedern des Vereins LEADER-Region FUMO.

Ab sofort können in einem 36-seitigen Ergebnisbericht alle Aktivitäten und Projekte der LEADER-Periode 2014 bis 22

nachgelesen werden. Wie es das Titelblatt der Broschüre schon sagt: die FUMO hat sich zu einer Erfolgsgeschichte mit 17 Gemeinden in zwei Bundesländern entwickelt. In acht Jahren konnten auf diese Weise 76 LEADER-Projekte realisiert werden, worauf die Region sehr stolz ist! Der Ergebnisbericht ist im FUMO-Büro, in den FUMO-Gemeinden oder als Download unter: www.regionfumo.at/ergebnisbericht-der-fumo-periode-14-22/ erhältlich.

A1: Sanierung der Lärmschutzwand

Nach Informationen der Asfinag wird die Lärmschutzwand an der A1 im Gemeindegebiet von Innerschwand, Tiefgraben und Mondsee saniert. In Tiefgraben und Mondsee wird von den existierenden, transparenten Lärmschutzwänden abgeraten, weil dadurch sogar eine zusätzliche Lärmbelastung durch die Reflexionswirkung entsteht. Daher werden hochabsorbierende Lärmkassetten zum Einsatz kommen. Die Lärmschutzmaßnahmen werden entlang beider Richtungsfahrbahnen von derzeit

12.600 Quadratmeter auf über 20.000 Quadratmeter ebenfalls fast verdoppelt, wodurch einige Gebäudeöffnungen unter dem Nacht-Grenzwert bleiben werden – ebenfalls vorbehaltlich der statischen Prüfungen, vor allem im Brückenbereich.

Der aktuelle Zeitplan (vorbehaltlich der Naturschutzprüfungen) sieht vor, 2024 die bestehende Baustelle Richtung Salzburg, bis zur Gemeindegrenze Mondsee/Tiefgraben zu verlängern, um dort die Lärmschutzkassetten zu tauschen, 2025 den Lärmschutz

im Brückenbereich zu sanieren und zu erweitern und 2026 wird die restliche Strecke bis zur Raststation erledigt.

In diesem Zeiträumen wird der Verkehr in den Baustellenbereichen zweispurig und geschwindigkeitsreduziert geführt, d.h. schon während der Bauphasen ist mit reduzierter Lärmbelastung zu rechnen. Auch wenn die finale Planung noch nicht abgeschlossen ist, können die Gemeinden Innerschwand, Mondsee und Tiefgraben einem deutlich verbesserten Lärmschutz entgegensehen.



Tageseltern in Mondsee werden

Kinder stehen für Sie im Mittelpunkt? Sie arbeiten gerne flexibel? Sie wollen Familie und Beruf optimal miteinander vereinbaren?

Wir suchen Tagesmütter/-väter für das Mondseeland. Als Tagesmutter/-vater betreuen Sie Kinder in kleinen Gruppen (max. 4 Kinder gleichzeitig) in Ihrem eigenen Zuhause. Sie begleiten die Familien und unterstützen die Kinder individuell in ihrer Entwicklung und ihren Stärken. Die Betreuungszeiten werden gemeinsam und flexibel mit den Eltern abgestimmt.

Finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde Mondsee ist möglich. Bei Interesse melden Sie sich bei Brigitta Mayr, Tel. 0664 5002698.

Ausbildungsmöglichkeiten: Aktion Tagesmütter OÖ Standort 4840 Vöcklabruck, Stadtplatz 19/2 Tel.: 07672/279 00 E-Mail: voecklabruck@aktiontagesmuetter.at; www.aktiontagesmuetter.at oder Familienbund-Akademie, Nina Gresslehner; Tel.: 0732 / 60 30 60 - 312 nina.gresslehner@ooe.familienbund.at; www.tagesmuetter-ooe.org/oofamilienbund

„Audit of Art“ abgelegt



Franz Buchner



Florian Spreitzer

Zwei Absolventen haben viele Jahre an der Landesmusikschule Mondsee Gesangs- bzw. Instrumentalunterricht erhalten und sich ihrem Instrument mit Fleiß und Hingabe gewidmet. Nun haben sie die Abschlussprüfung

„Audit of Art“ erfolgreich abgelegt! Franz Buchner (Gesang) hat „mit ausgezeichnetem Erfolg“ bestanden. Florian Spreitzer (Mundharmonika) hat die Prüfung „mit sehr gutem Erfolg“ bestanden.

Schulküche erneut ausgezeichnet

Im Frühjahr/Sommer gab es eine Neuüberprüfung der Gesunden Küche in der Schulküche Mondsee. Täglich wird für die Schüler*innen frisch gekocht und auf regionale und abwechslungsreiche Lebensmittel zurückgegriffen. Es wird sehr darauf geachtet so viele Lebensmittel wie möglich von den regionalen Bauern und Lokalversorgern zu beziehen. Ein großer Dank gilt Frau Petra Simeoni die mit ihrem Schulküchen Team mit viel Engagement und Einsatz den Titel „Gesunde Küche“ weiterhin führen darf.

Schulstartgeld

Auch heuer wieder hat der Gemeindevorstand beschlossen, die Schulanfänger mit einer Starthilfe in der Höhe von € 150,00 in Bar und zusätzlich € 50,00 für die Klassenkasse zu unterstützen. Die Initiative wurde ins Leben gerufen, um Familien in diesen anspruchsvollen Zeiten beizustehen und ihnen eine leichtere Beschaffung der Schulsachen zu ermöglichen. In Anbetracht der aktuellen wirtschaftlichen Umstände und der steigenden Lebenshaltungskosten haben viele Eltern Schwierigkeiten, die notwendigen Schulsachen für ihre Kinder finanzieren zu können.

Eltern-/ Mutterberatung

Die Eltern-/Mutterberatung bietet umfassende Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis zu drei Jahren. Sie findet jeden ersten Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Familienbundzentrum, Schlosshof 6, statt. Nächster Termin ist am 5. Dezember 2023.



Altersjubilare



Rosa Schober, 90. Geburtstag



Adolf Daxauer, 90. Geburtstag



Franz Wendl, 80. Geburtstag



Hermine Taferner 85. Geburtstag



Oskar Billik, 80. Geburtstag



Anneliese Lichtenegger, 80. Geburtstag

Fotos: Alois Ebner, privat, Gemeinde



Altersjubilare



Elisabeth Rittsteuer, 102. Geburtstag



Herta Brucker, 80. Geburtstag



Ingrid Roth, 85. Geburtstag



Marianne Feichtinger, 90. Geburtstag



Maria Parhammer,
80. Geburtstag



Marianne Hupf,
80. Geburtstag



Peter Gaigg 85. Geburtstag

Außerdem feierten Geburtstag:

Christine Handl (80 Jahre),
Franz Parhammer (90 Jahre),
Maria Riedler (95 Jahre), Maria
Höpflinger (85 Jahre), Elfriede
Wimmer (80 Jahre), Anna
Freunberger (85 Jahre),

Fotos: Alois Ebner, privat, Gemeinde



Abfuhrplan der Marktgemeinde Mondsee 2024											
1 Halbjahr 2024						2 Halbjahr 2024					
Restabfall				Bioabfall		Restabfall				Bioabfall	
Tag	wöchentlich	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Tag	Donnerstag	Tag	wöchentlich	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Tag	Donnerstag
Sa	06.01.2024			Fr	05.01.2024	Fr	05.07.2024			Do	04.07.2024
Fr	12.01.2024	12.01.2024	12.01.2024			Fr	12.07.2024	12.07.2024			
Fr	19.01.2024			Do	18.01.2024	Fr	19.07.2024			Do	18.07.2024
Fr	26.01.2024	26.01.2024				Fr	26.07.2024	26.07.2024	26.07.2024		
Fr	02.02.2024			Do	01.02.2024	Fr	02.08.2024			Do	01.08.2024
Fr	09.02.2024	09.02.2024	09.02.2024			Fr	09.08.2024	09.08.2024			
Fr	16.02.2024			Do	15.02.2024	Sa	17.08.2024			Fr	16.08.2024
Fr	23.02.2024	23.02.2024				Fr	23.08.2024	23.08.2024	23.08.2024		
Fr	01.03.2024			Do	29.02.2024	Fr	30.08.2024			Do	29.08.2024
Fr	08.03.2024	08.03.2024	08.03.2024			Fr	06.09.2024	06.09.2024			
Fr	15.03.2024			Do	14.03.2024	Fr	13.09.2024			Do	12.09.2024
Fr	22.03.2024	22.03.2024				Fr	20.09.2024	20.09.2024	20.09.2024		
Fr	29.03.2024			Do	28.03.2024	Fr	27.09.2024			Do	26.09.2024
Sa	06.04.2024	06.04.2024	06.04.2024			Fr	04.10.2024	04.10.2024			
Fr	12.04.2024			Do	11.04.2024	Fr	11.10.2024			Do	10.10.2024
Fr	19.04.2024	19.04.2024				Fr	18.10.2024	18.10.2024	18.10.2024		
Fr	26.04.2024			Do	25.04.2024	Fr	25.10.2024			Do	24.10.2024
Sa	04.05.2024	04.05.2024	04.05.2024			Sa	02.11.2024	02.11.2024			
Sa	11.05.2024			Fr	10.05.2024	Fr	08.11.2024			Do	07.11.2024
Fr	17.05.2024	17.05.2024				Fr	15.11.2024	15.11.2024	15.11.2024		
Sa	25.05.2024			Fr	24.05.2024	Fr	22.11.2024			Do	21.11.2024
Sa	01.06.2024	01.06.2024	01.06.2024			Fr	29.11.2024	29.11.2024			
Fr	07.06.2024			Do	06.06.2024	Fr	06.12.2024			Do	05.12.2024
Fr	14.06.2024	14.06.2024				Fr	13.12.2024	13.12.2024	13.12.2024		
Fr	21.06.2024			Do	20.06.2024	Fr	20.12.2024			Do	19.12.2024
Fr	28.06.2024	28.06.2024	28.06.2024			Sa	28.12.2024	28.12.2024			

Abfalldatenbericht

Der Bezirksabfallverband Vöcklabruck berichtet, dass das Restabfallaufkommen nach der Pandemie wieder gesunken ist. Vor der Pandemiezeit lag das durchschnittliche Aufkommen bei rund 85 Kilo pro Einwohner und Jahr. 2022 ist es auf 83 Kilo gesunken. Es ist sehr erfreulich, dass die Marktgemeinde Mondsee beim Mengenvergleich in Kilo pro Einwohnergleichwert und Jahr unter dem Durchschnitt liegt. (Durchschnitt 83,35 kg/EW und Jahr; Marktgemeinde Mondsee 70 kg/EW und Jahr). Die Sammelmenge von Glasver-

packungen beträgt 2022 für den Bezirk Vöcklabruck 4.138,65 Tonnen, dies entspricht einer Menge pro Kopf von 28 Kilo. Bei den Kunststoffverpackungen ist eine spannende Entwicklung zu beobachten. Seit der Einführung des Gelben Sackes im April 2016 ist die Sammelmenge pro Bürger von rund 28 auf 21 Kilo zurückgegangen. Das entspricht einem Rückgang von 25 Prozent. Die Sammlung im Altstoffsammelzentrum ist im Vergleich zum Vorjahr um 6 Prozent zurückgegangen. Die Abgabe von Metall- bzw. Kunststoffverpackungen im

Altstoffsammelzentrum bringt jedoch bessere Erlöse. Die Menge an Biotonnenabfällen ist im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben und bricht somit zum ersten Mal seit Jahren den Trend, dass die Mengen kontinuierlich steigen. Kunststoffverpackungen jeweiliger Art haben in der Biotonne nichts zu suchen! Dies gilt auch für die sogenannten biologisch abbaubaren Kunststoffverpackungen (z. B. aus Maisstärke). Das Aussortieren dieser Verpackungen verursacht erhebliche Kosten.

Foto: Buchschartner



Abholtermine für 2024: Altpapiertonne und gelber Sack



- Dienstag, 30. Jänner
- Dienstag, 12. März
- Dienstag, 23. April
- Dienstag, 4. Juni
- Dienstag, 16. Juli
- Dienstag, 27. August
- Dienstag, 8. Oktober
- Dienstag, 19. November
- Dienstag, 31. Dezember



- Dienstag, 23. Jänner
- Dienstag, 20. Februar
- Dienstag, 19. März
- Dienstag, 16. April
- Dienstag, 14. Mai
- Dienstag, 11. Juni
- Dienstag, 9. Juli
- Dienstag, 6. August
- Dienstag, 3. September
- Dienstag, 1. Oktober
- Dienstag, 29. Oktober
- Dienstag, 26. November
- Dienstag, 23. Dezember

Der Gelbe Sack wird alle vier Wochen entleert. Für die Altpapiertonne beträgt der Intervall sechs Wochen.

Müllentleerung zum Jahresende

Die letzte Entleerung im Jahr 2023 findet für die wöchentliche und zweiwöchentliche Entleerung am 30. Dezember; für die vierwöchentliche am 15. Dezember; und für Bioabfall am 21. Dezember statt.

In der Marktgemeinde Mondsee ist üblicherweise der Entleerungstag für Restabfall der Freitag und für Bioabfall der Donnerstag. Bei Feiertagen in der Entleerungswoche erfolgt die Entleerung am nächsten Tag. Die Abfalltonnen sind am Abfalltag ab 6 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an die Straße zu stellen. Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen und Sträuchern freihalten!

Christbäume entsorgen

Die Christbäume können nach den Feiertagen in abgeräumtem Zustand kostenlos deponiert werden. Die Kompostierung Mondseeland (Matthias Schwaighofer) stellt auch heuer wieder einen Container im Karlsgarten auf, und zwar von 27. Dezember 2023 bis Maria Lichtmess 2024. Ganz wichtig: keine Plastikverpackungen bzw. Verpackungen jeglicher Art mit den Christbäumen bzw. Adventkränzen entsorgen! Bitte also keinesfalls den Baum oder die zerschnittenen Äste in einem Plastiksack wegwerfen!

Öffnungszeiten im ASZ

Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums Mondsee sind: Montag 8 bis 13 Uhr, Dienstag 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr.

Neue Leistungen für AK-Mitglieder

Die anhaltende Teuerung belastet die Menschen im Land spürbar: Neben den Kosten für Wohnen, Energie und Sprit werden insbesondere Eltern auch noch durch Nachmittagsgebühren im Kindergarten finanziell belastet. Die Arbeiterkammer Oberösterreich bietet daher ihren Mitgliedern neue Unterstützungen an: den Betreuungs- und den Mobilitätsbonus.

Um die enormen Kosten für die Kinderbetreuung abzufedern, hat die AK Oberösterreich den AK-Betreuungsbonus in Höhe von einmalig 150 Euro ins Leben gerufen. Alle Infos dazu sowie die Antragsformulare finden Sie auf ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus. Die AK fordert auch weiterhin die kostenlose Kinderbetreuung ab dem 2. Lebensjahr und einen massiven Ausbau der Betreuungsangebote, die Vollzeitarbeit möglich machen.



Zuschuss zu kostenpflichtiger Betreuung in der Krabbelstube, im Kindergarten und bei Tageseltern. Einmalig für das Kindergartenjahr 2023/24. ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus



Auch für die jungen AK-Mitglieder, die eine Lehre machen, gibt es nun eine Unterstützung: den AK OÖ-Mobilitätsbonus in Höhe von einmalig 100 Euro, wenn die Lehrlinge entweder ein Jugendticket Netz des OÖ Verkehrsverbundes oder ein Kli-

maticket haben. Mit dem Bonus soll auch zur häufigeren Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel motiviert werden, nicht nur für den Weg zur und von der Arbeit, sondern auch in der Freizeit. Infos und Antragsformular unter www.fragdieak.at.

ZIVILSCHUTZ-SMS: JETZT ANMELDEN!

- ✓ Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen
- ✓ Kostenlos und vertrauenswürdig
- ✓ Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde



Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at



Zwei Mal Bronze für Yvonne Marzinke bei Paracycling-Europameisterschaften

Ein echtes „Monsterprogramm“ liegt hinter Paracycling-Athleten Yvonne Marzinke. Unmittelbar nach der WM in Glasgow ging es gleich weiter mit den Europameisterschaften in Rotterdam. Die sechs Bewerbe innerhalb kurzer Zeit in Schottland verlangten der Mondseer Heeresportlerin alles ab.

In den Niederlanden ging sie beim Zeitfahren über 10,3 Kilometer in der Kategorie „C2“ an den Start. Mit einer Zeit von 18:02,82 musste sie sich nur Flurina Rigling aus der Schweiz sowie der Deutschen Maike Hausberger geschlagen geben und durfte sich somit über die Bronzemedaille freuen. „Es war mein siebentes Rennen innerhalb kürzester Zeit. Die Strecke ist mir entgegengekommen, einzig der starke Wind machte es sehr schwierig, da man kaum in die vollständige Aero-Position gehen konnte. Ich habe mein Bestes gegeben und bin sehr zufrieden mit meiner Leistung, da ich mich auch von der Wattzahl



Yvonne Marzinke (rechts) beim Straßenrennen der Europameisterschaften 2023 in Rotterdam

gegenüber Glasgow steigern konnte“, so die stolze Yvonne Marzinke.

Doch damit nicht genug, denn zum Abschluss folgte einen Tag später noch das Straßenrennen über 10 Runden und insgesamt 52 Kilometer. Hier krönte sich die Schweizerin Flurina Rigling erneut zur Europameisterin, dieses Mal vor Christelle Ribault aus Frankreich. Dahinter jubelte die

47-jährige Heeresportlerin über ihre zweite Bronzene. „Auch wenn ich den Sprint gegen die Französin knapp verloren habe, hatte ich etwas Glück, dass Maike Hausberger das Rennen nicht beenden konnte. Aber auch das ist Sport. Ich freue mich riesig, denn zwei Medaillen bei Europameisterschaften sind immer etwas Besonderes“, so das Resümee von Yvonne Marzinke.

500 Teilnehmer beim dritten Aloha Tri

Bei der dritten Ausgabe des ALOHATRI Mondseeland 2023 starteten rund 550 Teilnehmer in vier Bewerben. Bruttosieger der Mitteldistanz wurde, wie bereits im Vorjahr, der Salzburger Daniel Niederreiter; Anja Weilguni vom SV Gallneukirchen ist Bruttosiegerin bei den Damen. Bürgermeister Josef Wendtner ehrte die Sieger und bedankte sich bei den Organisatoren für die überaus gelungene Veranstaltung, die mittlerweile der größte Triathlon in Oberösterreich ist.





Vorfreude auf das Weihnachtsfest

Jedes Jahr stimmen fröhliche Gespräche, musikalische Klänge und kulinarische Genüsse die Menschen auf dem Marktplatz auf Weihnachten ein. Die liebevoll dekorierten Stände vor der beeindruckenden barocken Basilika sind der Mittelpunkt des vorweihnachtlichen Geschehens. Doch nicht nur das Auge wird verwöhnt, sondern auch der Gaumen: Hier gibt es Pofesen und Krapfen von den Bäuerinnen, herzhaftes aus Topf und Pfanne, Maroni aus der Feuerschale und wärmenden Glühmost.

Das Herzstück des Advents ist der witterungsgeschützte gotische Kreuzgang im ehemaligen Benediktinerstift mit seiner mystischen Atmosphäre. In diesem architektonischen Juwel aus dem 15. Jahrhundert präsentieren regionale AusstellerInnen ihre handgefertigten Waren und Geschenkideen, als auch selbstgemachte kulinarische Köstlichkeiten.

Der Advent in Mondsee bietet mit drei großen Adventkonzerten eines der umfangreichsten musikalischen Programme der Region. Der Sängerbund Mondsee, die Sängerrunde Drachenwand und die Kantorei Mondsee präsentieren ein breites Repertoire von



Volksmusik bis Klassik. Auch der „beswingliche“ Advent am Marktplatz mit unterschiedlich-

ten InterpretInnen sorgt für fröhliche Stimmung im bunten vorweihnachtlichen Treiben.

Fotos: TVB MondSeeLand, Wolfgang Weinhäupl

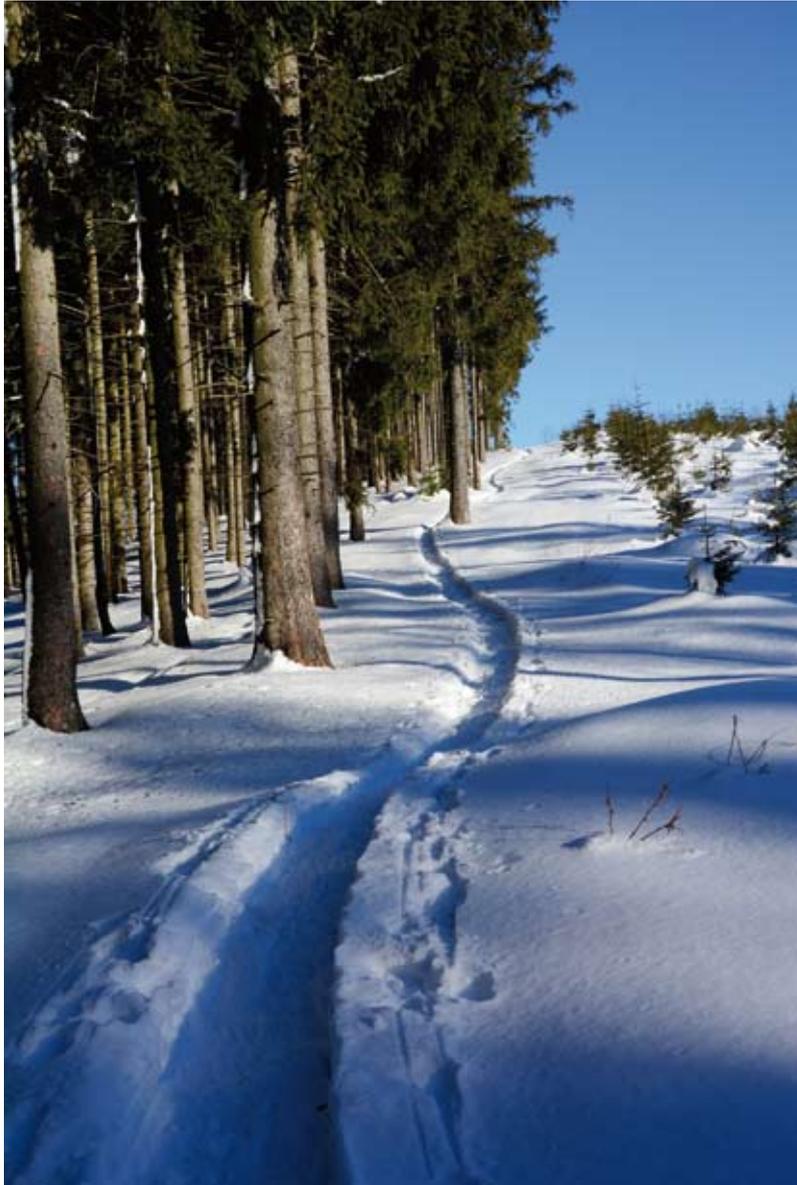


Foto: TVB Mondsee-Irrsee/Herbert Benedik

Adventwanderung auf die Hochalm

Auch 2023 veranstaltet der Alpenverein Mondsee wieder seine traditionelle Hochalmwanderung. Sie findet am 10. Dezember statt. Dazu sind alle Mitglieder und natürlich auch alle Nichtmitglieder des Alpenvereins herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Startpunkte sind beim Kirchenplatz Mondsee (12 Uhr, Christbaum); Am Mondseeberg Egg bei Abzweigung Forststraße Hochalm (13.15 Uhr) oder von Oberalm beim GH Fiderler Bauer

Oberwang (13 Uhr). Die Wanderung von Egg bis zur Hochalm wird von Pfarrer Rainhard Bell und einer Bläsergruppe der Musikkapelle Tiefgraben begleitet. Endpunkt ist die Jagdhütte auf der Hochalm bei Leo Hofinger, der zu einem Glühwein einlädt.

Infos bei AV Obmann Manfred Hisch, Tel.: 0664 2528716

Außerdem wird der Alpenverein Mondsee heuer am Adventmarkt mit einem Krapfenstand vertreten sein - und zwar von 15. bis 17. Dezember.

Überblick über den Advent in Mondsee:

17. - 19. Nov. 2023

Eröffnungswochenende

24. Nov. - 26. Nov. 2023

Voradvent Wochenende

1. - 3. Dezember 2023

1. Adventwochenende

7. - 10. Dezember 2023

2. Adventwochenende

15. - 17. Dezember 2023

3. Adventwochenende

Öffnungszeiten des Adventmarkts am Marktplatz (Gastronomie):

Freitag (und Donnerstag, 7. Dezember): 15 - 21.30 Uhr

Samstag, Sonntag (und 8. Dezember):

11 - 21.30 Uhr

Öffnungszeiten im gotischen Kreuzgang:

Freitag (und 7. Dezember):

15 - 19.30 Uhr

Samstag, Sonntag (und 8. Dezember):

11 - 19.30 Uhr

Sternsinger unterwegs

Vom 2. bis 5. Jänner 2024 ziehen die Sternsinger der Pfarre durch das Mondseeland. Sie werden auch an Ihre Türen klopfen, um die weihnachtliche Friedensbotschaft zu verkünden und Ihnen den Segen für das neue Jahr 2024 zu bringen. Mit den Sternsängern werden benachteiligte Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind eingeladen, sich an dieser großen Solidaritätsaktion zu beteiligen. Anmeldung telefonisch bei Poldi Widroither, Tel. 0664 9653 751



BÜRGERMUSIKKAPELLE MONDSEE

Jahresschluss- Konzert



in der Sportmittelschule
Mondsee

Freitag,
29. Dezember 2023
Beginn 20.00 Uhr

Eintritt frei - Freiwillige Spenden erbeten!

PROGRAMM

Grande Fanfare
Thomas Doss

Ouvertüre zur Operette
Die schöne Galathée
Franz von Suppé

Blue Bells of Scotland
Arthur Pryor
Solist: Felix Wesenauer

April Polka
Josef Konečný

Homage
Jan van der Roost

PAUSE

Mit voller Kraft
Alois Aust

Ben Hur
Miklós Rózsa

Klezmer Classics
Johan de Meij

ELVIS - The King
Stefan Schwalgin

MUSIKALISCHE LEITUNG

Kpm. Daniel Laganda

SPRECHER

Maria Kulac
Stefan Mayrhofer

www.musikmondsee.at



Mondsee Sinfonietta

Unter dem Titel „Filmmusik“ findet das Jubiläumskonzert 10 Jahre Mondsee Sinfonietta am Sonntag, 4. Februar 2024, um 18 Uhr im Festsaal des Schlosses Mondsee statt.

Musik von: John Williams, Henry Mancini, Leroy Anderson, Dorothee Hanke u.a. Solisten: Doro Hanke (Gesang); Gabriele Winter (Violine); Michael Kieleithner, Helmut Kratochwill, Stefanie Winter (Trompete). Dirigent ist Alexander Rindberger.

Karten-Vorverkauf bei den Mit-



gliedern des Orchesters, im Tourismusbüro Mondsee und in der LMS Mondsee sowie Restkarten an der Abendkasse.

Advent des Sängerbundes

Der Sängerbund Mondsee veranstaltet am Sonntag, 3. Dezember, um 16 Uhr sein traditionelles Adventsingen in der Basilika. Gäste sind dabei ein Ensemble der Bürgermusik Mondsee, Christine Vogl (Flöte) und Birgit Rohrmoser (Harfe). Die musikalische Gesamtleitung hat Roman Stalla. Karten gibt es bei Foto Schwaighofer (Rainerstraße 12, Mondsee) oder bei jedem Sänger des Sängerbundes Mondsee sowie Restkarten an der Abendkasse.

EISSPORTHALLE MONDSEE – WINTERSAISON 2023/2024

Samstag, 11. November 2023 bis Sonntag, 25. Februar 2024 / Stand 17.10.2023

Änderungen aus betriebstechnischen Gründen vorbehalten.

Eiszeiten Publikum:

Freitag, Samstag und Sonntag, 14:00-18:00 Uhr
Sonntag, 11.02.2024 – Kinderfasching 14:00-18:00 Uhr

Eiszeiten Publikum:

Weihnachtsferien, und OÖ Semesterferien:

Täglich 14:00-18:00 Uhr
24.12.2023, 10:00-14:00 Uhr
25.12.2023, geschlossen

Preise Publikum:

Erwachsene	€ 4,00
10er Block Erwachsene	€ 35,00
Kinder + Jugendliche (5-18 J.)	€ 3,00
10er Block Kind + Jugendliche (5-18 J.)	€ 25,00
Schlittschuhverleih Publikum	€ 3,50
Depot Schlittschuhverleih (Ausweis oder)	€ 20,00
Schlittschuhe schleifen	€ 6,50
Eisbären-Laufhilfe je 30 min	€ 1,00

Eiszeiten Schulklassen:

Montag bis Donnerstag, 8:00-16:00 Uhr
Freitag, 8:00-13:00 Uhr

Eiszeitreservierungen Schulklassen

Mail: eissportmondsee@gmx.at oder in dringenden

Fällen, Tel. 0680/5520233 (Johann Grabner)

Preise Schulklassen:

Schulklasse je Schüler	€ 2,00
Schlittschuhverleih Schule	€ 2,50

Eiszeiten und Preise Kurse:

Eislaufkurs 1 Schnupperstunde 12.11.22	€ 9,50
Eislaufkurs 10 Einheiten	€ 95,00

Samstag, Gruppe 1 8:30 Uhr

Samstag, Gruppe 2 9:30 Uhr

Hockeytime	€ 130,00
------------	----------

Montag, 17:00-18:30 Uhr

Donnerstag, 17:30-19:00 Uhr

Online-Anmeldungen Eislaufkurs und Hockeytime über unsere Homepage www.eissportmondsee.at
office@eissportmondsee.at

Eiszeiten Eissport:

Verfügbare Eiszeiten sehen Sie auf unserer Homepage am Buchungskalender.

Reservierungsanfragen bitte direkt über den Buchungskalender oder unter eissportmondsee@gmx.at

Preise Platzmiete Eissport:

Platzmiete, Nettoeiszeit:

Tageseiszeit bis 18:00 Uhr, 1,5 Std.	€ 112,00
Abendeiszeit ab 18:00 Uhr, 1,5 Std.	€ 149,00
Abendeiszeit ab 18:00 Uhr, 2,0 Std.	€ 186,00

Saisonmiete 15 Einheiten, Nettoeiszeit:

Tageseiszeit bis 18:00 Uhr, 1,5 Std.	€ 1.305,00
Abendeiszeit ab 18:00 Uhr, 1,5 Std.	€ 1.680,00
Abendeiszeit ab 18:00 Uhr, 2,0 Std.	€ 1.920,00



Veranstaltungsübersicht der Marktgemeinde Mondsee



Dezember 2023 bis Februar 2024

2. und 3. Dezember

Flohmarkt der Katholischen Frauenbewegung,
ab 8 Uhr (Sonntag ab 7.30 Uhr) im Pfarrsaal

3. Dezember

Perchtenlauf ab 18 Uhr im Ortszentrum

16. Dezember

Christbaumtauchen, ab 18 Uhr

24. Dezember

Warten auf das Christkind, karitatives Standl
mit Mettenwürstel und Getränken, 10 bis 16 Uhr

29. Dezember

Jahresschlusskonzert der Bürgermusikkapelle
Mondsee, 20 Uhr, Sportmittelschule

8., 9. und 10. Februar 2024

Bunter Abend jeweils ab 20 Uhr, Festsaal
Schloss Mondsee

Jeden Samstag

Bauern- und Wochenmarkt am Marktplatz,
8 bis 12 Uhr

*Auszug aus dem Eventkalender:
Eine detaillierte Veranstaltungsübersicht für das
Mondseeland finden Sie unter
mondsee.salzkammergut.at
Stand: November 2023
Änderungen vorbehalten!*

Impressum:

Medieninhaber, Eigentümer und
Herausgeber: Marktgemeinde Mondsee
Marktplatz 14, 5310 Mondsee
Tel. 06232/2203

www.gemeinde-mondsee.at

Parteienverkehr Gemeindeamt:

Montag - Freitag: 8 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Wendtner

Redaktion & Layout:

Ebner Martina, 5310 Mondsee

Druck: Printalliance HAV Produktions
GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

Termine der Pfarre

Samstag, 2. Dezember

16 Uhr: Einläuten des Advents vor der Basilika,
anschließend Adventkranzsegnung in der Basilika

Sonntag, 3. Dezember

10 Uhr: Familienmesse in der Basilika, Gestal-
tung: Lebenshilfe Mondsee

Mittwoch, 6. Dezember, Fest Hl. Nikolaus

16 Uhr: Nikolausfeier für Familien (Beginn vor
der Basilika)

Samstag, 9. Dezember

18.45-19.30 Uhr: Beichtgelegenheit bei einem
Pater aus Lieferung

Sonntag, 17. Dezember

10 Uhr: Hl. Messe in der Basilika, musikal.
Gestaltung: Altöttinger Kapellsingknaben und
Mädchenkantorei

Samstag, 23. Dezember

19 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspem-
dung und O-Antiphon in der Basilika

Sonntag, 24. Dezember, Heiliger Abend

15 Uhr: Kinderweihnachtserwartung, Basilika
16 Uhr: Kinderweihnachtserwartung, Basilika,
anschl. Gräbersegnung am Friedhof
19 Uhr: Christmette in der Basilika, musikal. Ge-
staltung: Sängerrunde Drachenwand und Ensem-
ble der Bürgermusikkapelle Mondsee
22.30 Uhr: Turmblasen
23 Uhr: Christmette in der Basilika, musikal.
Gestaltung: Kirchenchor St. Michael

Montag, 25. Dezember, Christtag

10 Uhr: Festgottesdienst, musikal. Gestaltung:
Kirchenchor St. Michael

Dienstag, 26. Dezember, Fest Hl. Stephanus

9 Uhr: Hl. Messe in der Basilika

Sonntag, 31. Dezember, Silvester

15 Uhr: Feierliche Hl. Messe zum Jahresschluss
mit eucharistischem Segen in der Basilika

Montag, 1. Jänner 2024, Neujahr

9 Uhr: Hl. Messe in der Basilika

Änderungen vorbehalten! www.pfarre-mondsee.at